

Verlaufs- und Ergebnisprotokoll zur 1. Unterrichtsstunde der Woche vom 19. März 2019

Thema: Die Position Blackfoots (Zufall) und Feierabends ("Überlegung über die Natur")

Textgrundlage: Michael Hampe, *Tunguska* (Ende des 3. Kapitels und S. 181-185)

Die Sitzung war in zwei geteilt:

- 1) Zuerst haben wir über das Ende des dritten Kapitels geredet. Wir haben Blackfoots Stellung analysiert und insbesondere den Unterschied zwischen "erklären" und "erzählen".
- 2) Nachher haben wir über den Anfang des vierten Kapitels geredet. Wir haben die Wichtigkeit bemerkt, die Michael Hampe Feierabends Rede gibt. Wir haben auch Feierabend' Standpunkt beobachtet und was für ihn wichtig ist.

Ergebnisse:

- 1) Blackfoots Stellung ist die folgende: er will nur erzählen was in Tunguska stattgefunden hat. Er versucht nicht das Phänomen zu erklären. Blackfoot hat seine eigene Theorie und verbindet das Tunguska-Ereignis mit dem Zufall. Er sagt, dass man den Zufall nur erzählen kann, aber nicht erklären. Wenn es sich um absoluten Zufall handelt, kann man nicht wissen, was es vorher gab. Man kann auch nicht erzählen, was ganz am Anfang stand, wie zum Beispiel zur Zeit des Urknalls. Um den Zufall zu erklären, erfinden die Leute eine Mythologie. Blackfoot stellt viele Fragen und seine Stellung scheint nah zum Buddhismus. In dieser Religion stellt man sich viele Fragen, insbesondere während der Meditation. Mehr allgemein hat man beobachtet, dass, wenn man etwas nicht erklären kann, man sagt, dass es der Zufall ist, der es gemacht hat.
- 2) Der Untertitel des vierten Gespräches besitzt den Namen des Philosophen, der reden wird. Michael Hampe zeigt uns, dass für ihn Feierabend eine wichtigere Rolle als die anderen Wissenschaftler hat. Schon mit dem Untertitel weiss man, dass er "über den Schein der Zusammenhänge" reden wird. Feierabend führt nicht einen Dialog, sondern einen Monolog. Seine Rede ist die Spitze des Buches, da er die Rede der drei anderen Wissenschaftler nimmt und noch eine Stufe addiert. Nach dem Philosophen haben wir alle in unserer Interpretation Recht. Nach dieser Einführung haben wir von der Seite 181 bis zu der Seite 185 gelesen. Nachher haben wir uns gefragt: "Wie stellt Feierabend Tunguska vor?" Wir haben die Wiederholung von "Just one damn thing after the other" bemerkt und wir haben verstanden, dass es eine wichtige Rolle in Feierabends Theorie spielt. Der Kern Feierabends Philosophie ist der folgende: " Ich werde keine Hypothese

Verlaufs- und Ergebnisprotokoll zur 1. Unterrichtsstunde der Woche vom 19. März 2019

Thema: Die Position Blackfoots (Zufall) und Feierabends ("Überlegung über die Natur")

Textgrundlage: Michael Hampe, *Tunguska* (Ende des 3. Kapitels und S. 181-185)

darüber (Tunguska) formulieren. Es ist mir ehrlich gesagt, auch egal, was dieses Ereignis damals verursacht hat. Viel Wichtiger sind mir die Überlegungen über die Natur [...] (S. 185) Für Feierabend sind die Anekdoten nicht interessant, aber die Reflexion über die Natur ist wichtig.

Alexandre Buchel